

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich

Name <sup>1)</sup> und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm		Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften	Rechnung für 1929/30 bzw. 1929		Name <sup>1)</sup> und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm		Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften	Rechnung für 1929/30 bzw. 1929	
	Zahl der gewählten Mitglieder	am 1. 4. 1931		Gesamtaufwand <sup>2)</sup>	Beiträge		Zahl der gewählten Mitglieder	am 1. 4. 1931		Gesamtaufwand <sup>2)</sup>	Beiträge
<b>Braunschweig</b>						<b>Lippe</b>					
HK Braunschweig ....	3 672	34	11) 3 800	193,9	192,6	IuHK Detmold .....	1 215	21	1 240	40,6	43,3
<b>Oldenburg</b>						<b>Schaumburg-Lippe</b>					
IuHK Oldenburg .....	5 925	.	.	135,8	148,2	IuHK Schaumburg-Lippe <sup>24)</sup> .....	340	12	258	7,0	7,8
Idar .....	503	19	.	875	38,8						
<b>Anhalt</b>						<b>Lübeck</b>					
IuHK Dessau .....	2 313	28	2 645	136,5	190,5	HK Lübeck .....	298	21	1 761		165,2
<b>Bremen</b>						GK „ .....	rd. 298	30	1 761	<sup>20) 21)</sup> 141,4	79,8
HK Bremen .....	256	30	<sup>10)</sup> 5 620	.	.						
KiHK Bremen .....	256	30	<sup>11)</sup> 8 580	137,8	137,0						
GK Bremen .....	256	28	<sup>12)</sup> 5 620	168,6	143,8						

<sup>\*)</sup> Als organisatorische Spitzenvertretung der deutschen Industrie- und Handelskammern besteht in Berlin der Deutsche Industrie- und Handelstag. — <sup>1)</sup> HK = Handelskammer, IuHK = Industrie- und Handelskammer, GK = Gewerbekammer, DK = Detailistenkammer, KiHK = Kleinhandelskammer. — <sup>2)</sup> In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen, Steuer- und Buchführungsstellen sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — <sup>3)</sup> Darunter 12 577 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — <sup>4)</sup> Ohne eingetragene Genossenschaften. — <sup>5)</sup> Darunter 60 340 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — <sup>6)</sup> Darunter 126 963 R.M. Schulbeiträge. — <sup>7)</sup> Darunter 76 796 R.M. für den Bau eines eigenen Gebäudes. — <sup>8)</sup> Darunter 72 010 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — <sup>9)</sup> Die früheren IuHK Göttingen, Goslar und Hildesheim sind mit dem 1. April 1931 zur IuHK Süd-Hannover mit dem Sitz in Göttingen zusammengelegt worden. — <sup>10)</sup> Darunter 44 133 R.M. einmalige Aufwendungen. — <sup>11)</sup> Beitragspflichtige Betriebe. — <sup>12)</sup> Die früheren IuHK Hagen, Arelva, Iserlohn und Lüdenscheid sind am 1. Januar 1930 zur Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer mit dem Sitz in Hagen zusammengelegt worden. — <sup>13)</sup> Darunter 159 777 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — <sup>14)</sup> Die früheren IuHK Siegen und Dillenburg sind mit dem 1. April 1931 zur IuHK Siegen-Olpe-Dillenburg mit dem Sitz in Siegen zusammengelegt worden. — <sup>15)</sup> Die früheren IuHK Aachen und Stolberg sind mit dem 1. April 1931 zur IuHK Aachen zusammengelegt worden. — <sup>16)</sup> Die frühere IuHK Wetzlar ist unterm 1. April 1931 mit der IuHK Frankfurt a. M.-Hanau vereinigt worden. — <sup>17)</sup> Darunter 205 882 R.M. Rückstände aus Vorjahren. Die Sonderbeiträge für Schulen sind bis Ende des Geschäftsjahres nur zum Teil eingegangen. — <sup>18)</sup> Einschließlich der Beträge (etwa die Hälfte) für die Handwerksvertretung. — <sup>19)</sup> Einschließlich der Industriefirmen, die zur Gewerbekammer beitragspflichtig sind. — <sup>20)</sup> Darunter 39 193 R.M. einmalige Aufwendungen. — <sup>21)</sup> Darunter 11 775 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — <sup>22)</sup> Darunter 133 369 R.M. Rückstände aus Vorjahren. — <sup>23)</sup> Bei einem Vergleich mit anderen Kammern ist zu beachten, daß der Handelskammer zu Saarbrücken aus der Sonderstellung des Saargebiets besondere Aufgaben erwachsen. — <sup>24)</sup> Geschäftsführung bei der IuHK Minden. — <sup>25)</sup> Ohne Saarpfalz.

1a. Deutsche Handelskammern im Auslande (Stand vom 1. August 1931)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Deutsche Handelskammer in der Schweiz .....	Zürich	Deutsche Handelskammer .....	Valparaiso
Deutsch-Italienische Handelskammer .....	Mailand	Deutsche Handelskammer .....	Shanghai
Deutsche Handelskammer für Spanien .....	Barcelona	Deutsche Handelskammer .....	Tientsin
Deutsche Handelskammer .....	Wien	Deutsche Handelskammer .....	Kanton
Deutsche Handelskammer .....	Paris	Deutsche Handelskammer .....	Hankau
Deutsch-Ungarische Handelskammer .....	Budapest	Deutsche Handelskammer .....	Tsingtau
Deutsche Handelskammer in Finnland .....	Helsingfors	Deutsche Handelskammer .....	Mukden
Vereinigte Deutsche- und Österreichische Handelskammer für Ägypten .....	Kairo	Deutsche Handelskammer .....	Harbin-Pristan
Handelsamt für den Deutsch-Amerikanischen Hand-I (Board of Trade for German-American Commerce) .....	New York	Deutsche Handelskammer .....	Tsinanfu
Deutsche Handelskammer in Mexiko .....	Mexiko	Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka .....	Tokio
Verband Deutsch-Brasilianischer Firmen .....	Rio de Janeiro	Deutsch-Vereinigung in Bangkok .....	Kobe
Deutsche Handelskammer in Uruguay .....	Montevideo	Deutsche Handelskammer auf den Philippinen .....	Bangkok
Deutsche Handelskammer .....	Buenos Aires	Deutscher Bund in Niederländisch-Indien .....	Manila
		Deutsch-Australische Handelskammer .....	Batavia
			Sydney

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland (Stand vom 1. August 1931)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Niederländische Handelskammer für Deutschland .....	Frankfurt a. M.	Deutsch-Österreichisch-Ungarischer Wirtschaftsverband e. V. ....	Berlin
Niederländische Handelskammer für das Rheinland .....	Köln	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V. ....	Breslau
Italienische Handelskammer in Berlin .....	Berlin	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V. ....	Zweigstelle Berlin
Italienische Handelskammer in München .....	München	Deutsch-Litauischer Wirtschaftsverband e. V. ....	Berlin
Italienisch-Handels- und Schifffahrtskammer .....	Hamburg	Amerikanische Handelskammer in Deutschland (American Chamber of Commerce in Germany) .....	Berlin
Deutsches Spanische Handelskammer für Deutschland .....	Frankfurt a. M.	Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband E. V. ....	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V. ....	Berlin	Deutsch-Mexikanische Handelskammer .....	Berlin
Deutsch-Rumänische Handelskammer E. V. ....	Berlin	Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika e. V. ....	Berlin
Griechische Handelskammer in Deutschland E. V. ....	Berlin	Conselho do Commercio Brasileiro na Alemanha .....	Hamburg
Türkisch-Deutsche Handelskammer .....	Frankfurt a. M.	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband e. V. ....	Berlin
Türkische Handelskammer für Deutschland .....	Berlin	Deutsch-Argentinischer Zentralverband E. V. ....	Berlin
Britische Handelskorporation (British Board of Commerce) .....	Hamburg	Deutsch-Perische Gesellschaft e. V. ....	Berlin
		Deutsch-Japanischer Wirtschaftsverband .....	Berlin

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Landesgruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.